



Pflege

Certificate of Advanced Studies CAS

Beratung in Gerontologischer Pflege

Beratung in Gerontologischer Pflege

Erweitern Sie Ihre edukativen und kommunikativen Fähigkeiten, um Beratungssituationen bei älteren Menschen und ihren Angehörigen professionell zu gestalten.

Beratung, Schulung, Information und Moderation sind in der Gesundheitsversorgung von grosser Bedeutung. Damit Patient:innen, ihre Angehörigen sowie Berufskolleg:innen in der jeweiligen Pflegesituation optimal unterstützt werden können, müssen spezialisierte Pflegefachpersonen pädagogische Aspekte der Edukation und Methoden zur Gestaltung von Gesprächssequenzen kennen. Dazu gehört auch eine entsprechende Gestaltung des Beratungssettings. Gezielte kommunikative Fähigkeiten sowohl im Einzel- als auch im Mehrpersonensetting sind dazu unerlässlich.

Im CAS Beratung in Gerontologischer Pflege erweitern Sie Ihre Beratungsmethoden sowie Ihre edukativen Kenntnisse. Sie sind befähigt den Edukationsprozess bei gerontologischen Patient:innen und ihren Angehörigen kompetent zu gestalten. Sie werden in der Lage sein personenzentriert und situationsgerecht zu informieren, zu moderieren, zu schulen und zu beraten. Damit unterstützen Sie die Erreichung der individuellen Ziele. Die familienzentrierte Pflege lernen Sie als wesentlichen Bestandteil einer wirkungsvollen Patienten- und Angehörigenedukation kennen. Sie reflektieren Ihr eigenes Kommunikationsverhalten und erweitern Ihre Methodenkompetenz in der Gesprächsführung im intra- und interprofessionellen Setting.

Facts & Figures

Zielgruppe

Diplomierte Pflegefachpersonen im gerontologischen Praxisfeld im Akut- und Langzeitbereich, im stationären oder ambulanten Bereich

Voraussetzungen

- Bachelor of Science in Pflege oder
- Diplom Pflege mit Nachträglichem Titelerwerb (NTE)
- Zwei Jahre Berufserfahrung, gute Englischkenntnisse zur Bearbeitung von Fachliteratur, Zugang zum Praxisfeld

Diplomierte Pflegefachpersonen ohne Hochschulabschluss können im Rahmen eines Äquivalenzverfahrens aufgenommen werden.

Zeitbedarf und Abschluss

Der Aufwand beträgt 450 Stunden, plus eine Einführung in die Weiterbildung. Mit dem erfolgreichen Abschluss des CAS erwerben Sie 15 ECTS-Punkte*.

* ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) ist das europäische System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen.

Daten und Anmeldung

Die Kursdaten und das Anmeldeformular sind publiziert unter
→ zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

Kosten

Modul im Rahmen des CAS	CHF	2400.-
Gesamtes CAS	CHF	7200.-
Einschreibgebühr	CHF	300.-
Dossierprüfung bei Äquivalenzverfahren	CHF	200.-

Die Kursunterlagen sind im Preis inbegriffen. Weitere Fachliteratur geht zu Lasten der Teilnehmenden. Die Kurskosten werden jeweils einzeln in Rechnung gestellt. Preisänderungen vorbehalten.

Leitung

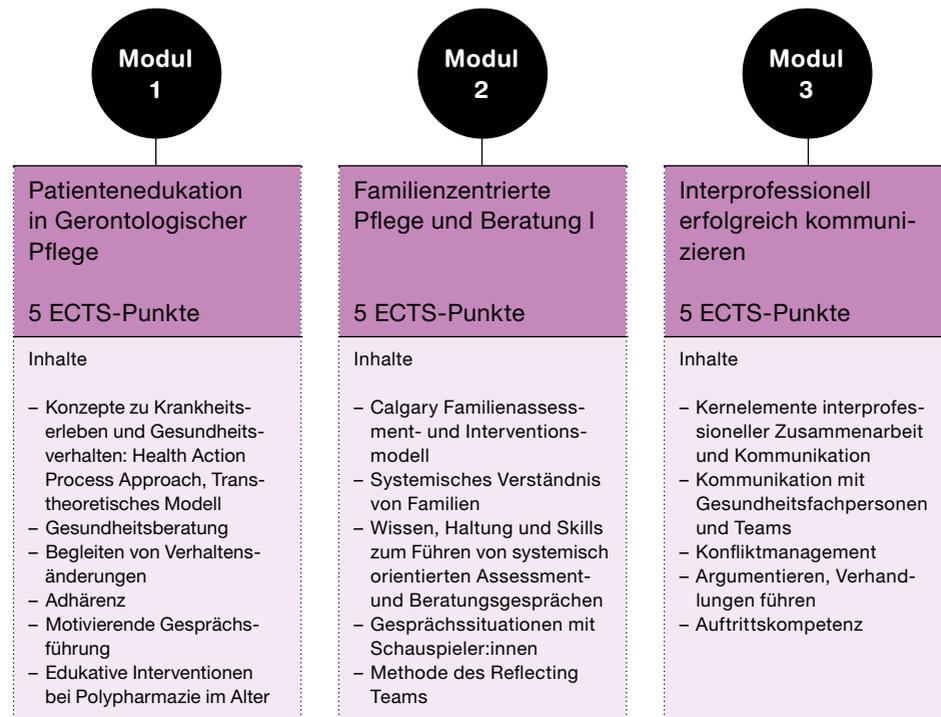
Natalie Battaglia, Leiterin MAS in Gerontologischer Pflege

Kontakt

Fragen zur Weiterbildung richten Sie bitte an die Mitarbeitenden von Services Weiterbildung
→ weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Aufbau und Inhalte

Das CAS Beratung in Gerontologischer Pflege besteht aus drei Weiterbildungskursen/Modulen.



Patientenedukation in Gerontologischer Pflege

In der Patientenedukation geht es um die Information, Schulung und Beratung von Patient:innen sowie ihren Angehörigen. Belastende Symptome sollen reduziert, das Gesundheitsverhalten verbessert und Alltagskompetenzen wiedererlangt werden. Für einen erfolgreichen Edukationsprozess ist es zentral, die Erfahrungen und das persönliche Erleben der Betroffenen einzubeziehen. Entsprechend setzen Sie sich mit einer personenzentrierten und autonomiewahrenden Haltung auseinander.

Familienzentrierte Pflege und Beratung I

In diesem Modul erwerben Sie Grundlagenwissen und Fähigkeiten, um familienzentrierte systemische Assessment- und Beratungsgespräche mit Patient:innen und deren engsten Vertrauten zu führen. In einem gezielten Skillstraining machen Sie sich mit den Arbeitsinstrumenten vertraut, um familienzentrierte Assessmentgespräche in Ihrem Praxisalltag durchführen zu können.

Interprofessionell erfolgreich kommunizieren

In diesem Modul vertiefen und erweitern Sie Ihre kommunikativen Kompetenzen in der Moderation und Leitung anspruchsvoller Gespräche im intra- und interprofessionellen Setting. Sie erwerben Kenntnisse, um Konfliktgespräche im Team zu führen sowie kollegiale Beratungen zu moderieren. Anhand von herausfordernden Praxissituationen trainieren Sie Ihre Gesprächskompetenz. Dabei reflektieren Sie das eigene Kommunikationsverhalten, erproben neue Handlungsmöglichkeiten und stärken die eigene Auftrittskompetenz.

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Gesundheit

Services Weiterbildung
Katharina-Sulzer-Platz 9
8400 Winterthur

+41 58 934 63 88

weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch
zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

